

	<p>Objekt: Grabstein (Stein)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Stein</p> <p>Inventarnummer: I. 4505</p>
--	---

## Beschreibung

Hochrechteckiger Grabstein aus Marmor. Die eingemeißelte Inschrift im sogenannten Kufi-Duktus beträgt dreizehn Zeilen und ist von einem einfachen Flechtband umrahmt. In der fünften Zeile ist ein Teil des Namens lesbar: Ya‘qub ibn Qais. In der letzten Zeile ist das Todesjahr erwähnt, das allerdings zum Teil erodiert ist. Die Inschrift datiert in das 3. Jahrhundert der Hidschra/ 9. – 10. Jahrhundert n. Chr. Die kantige Kufi-Schrift ist eine der ältesten Formen kalligraphischer Schriften, benannt nach der Stadt Kufa im Irak. Diese Art von Kalligraphie wurde auch zur Dekoration von Metall-, Holz- und Keramikobjekten sowie von Gebäuden verwendet.

## Grunddaten

Material/Technik:	Marmor, marble
Maße:	Breite: 39,3 cm, Höhe: 50,5 cm, Tiefe: 3,8 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	801 n. Chr.-1000
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Grabstein (Stein)
- Marmor